

150 Aktive ziehen an einem Strang – Husaren starten in die heiße Phase

Wenn sich in der närrischen Zeit der Vorhang in der Husarenarena hebt, steht eines fest: Der Sitzungskarneval der Gülser Husaren ist echte Vereinsarbeit. Am Samstag, 31. Januar 2026 sowie am Samstag, 7. Februar 2026 laden die Gülser Husaren zu ihren traditionellen Abendsitzungen in die Husarenarena in Güls ein – gestaltet zu 100 Prozent von Aktiven aus den eigenen Reihen.

Rund 150 Mitwirkende stehen dabei auf und hinter der Bühne und zeigen eindrucksvoll, was es heißt, Karneval als Gemeinschaft zu leben. Vom Nachwuchs bis zu den altbekannten Gesichtern des Vereins erhalten alle die Möglichkeit, ihr Können zu präsentieren. Der Begriff „Familienverein“ ist bei den Gülser Husaren kein Schlagwort, sondern gelebte Praxis: Jede und jeder findet seinen Platz und trägt mit viel Spaß an der Freud' dazu bei, den Karneval aktiv mitzugestalten.

Das Publikum darf sich auch 2026 auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Tänze aus den Bereichen Garde und Showtanz, Gesangseinlagen sowie Vorträge in unterschiedlichsten Facetten – von der Protokollrede bis zur humorvollen Witzereden – sorgen für beste Unterhaltung und viele Lacher im Saal. Da bleibt, wie es im Karneval heißt, garantiert kein Auge trocken.

Ein zusätzlicher Anreiz erwartet alle Sitzungsgäste in diesem Jahr ganz automatisch: Jede Besucherin und jeder Besucher nimmt an einer Verlosung teil, bei der ein Unikat-Schneidebrett der Bauintischmanufaktur gewonnen werden kann.

Die Gülser Husaren blicken mit Vorfreude auf einen fulminanten Sitzungskarneval 2026, geprägt von guter Laune, Zusammenhalt und fröhlichen Gesichtern. Restkarten für die erste Sitzung am

31. Januar 2026 sind bei Gulisa Optik in Güls erhältlich.

Kindersitzung in der Husarenarena

Auch für die Kleinen haben die Gülser Husaren wieder ein tolles Programm zusammengestellt. Die Kindersitzung steigt am Sonntag, 1. Februar 2026 in der Husarenarena. Das Koblenzer Tollitätenpaar und das Kinderprinzenpaar der KG „Rheinfreunde“ 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf statten den Kids einen Besuch ab. Für die Kindersitzung gibt es noch Restkarten zum Preis von € 5,00 in der Servatius Apotheke (Planstraße).

Party am Karnevalssamstag mit „Schängel Brass“, „Jeck Eleven“ und Lukas Otte

Am Karnevalssamstag, 14. Februar 2026, steigt wieder die beliebte „Kölsche Party“ in der Husarenarena – der Turnhalle des TV Güls. Unter dem Motto kölsche Lebensfreude, Musik und Frohsinn dreht sich an diesem Abend alles um die Domstadt am Rhein.

Für den perfekten Start in den Abend sorgt das Opening mit „Schängel Brass“. Mit fetten Bläsersounds und kölschem Groove bringen sie die Husarenarena frühzeitig auf Betriebstemperatur und stimmen das Publikum auf eine ausgelassene Karnevalsnacht ein.

Im Anschluß übernimmt die Liveband „Jeck Eleven“ das musikalische Zepter. Die Band steht für 100 Prozent kölsche Atmosphäre – von „Höhner“ über „Brings“ bis „Kasalla“ ist das Repertoire nahezu unerschöpflich und garantiert Mitsingen, Schunkeln und Tanzen.

Ein besonderes Highlight des Abends ist der Auftritt von Lukas Otte, der mit seiner Performance für zusätzliche Gänsehautmomente sorgt. Außerdem wird der Kult-DJ der Gülser Husaren, „DJ Jay Pee“, dafür sorgen, daß die Stimmung den ganzen Abend über auf dem richtigen Punkt bleibt.

Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz: Früh-Kölsch vom Faß – auch zum Selbstzapfen – sowie frisches

Bitburger runden das karnevalistische Gesamtpaket ab.

Wer am Karnevalssamstag beste Stimmung, kölsche Musik und gut gelaunte Jecken sucht, ist bei der Kölschen Party der Gülser Husaren genau richtig.

Tickets gibt es im Vorverkauf in der Servatius-Apotheke für € 15,00, an der Abendkasse für € 18,00.

Quelle und Grafik: Gülser Husaren e.V.

Mädchensitzung der GKKG: Männerfreie Zone voller Tanz, Musik und Frohsinn

Das Café Hahn in Güls verwandelte sich am Freitagabend (16. Januar 2026) in eine karnevalistische Oase für Närrinnen. Die Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft präsentierte ein buntes Programm aus Tanz, Musik und Humor.

Freitagabend im Café Hahn – und im vollen Saal ist weit und breit kein Mann zu sehen. Nur Närrinnen in phantastischen Kostümen, die gespannt auf die Mädchensitzung der Großen Koblenzer



Karnevalsgesellschaft (GKKG) warteten. Mit viel Charme

führten Julia Nusch und Leonie Castor durch ein abwechslungsreiches Programm voller Musik, Tanz und Humor.

Gleich zu Beginn brachte die Band „Schängelbrass“ die Damen in Feierlaune. Mit mitreißenden Rhythmen und Karnevalhits riß sie das Publikum von den Stühlen. Später legte die in 2025 neu gegründete Band „Konfetti Kommando“ mit Partyhits nach und ließ den Saal erneut beben.

Der Abend mag eine männerfreie Zone sein – auf der Bühne gehören sie jedoch dazu: Die Männerballette sorgten für Highlights. Das Männerballet des NCV Niederlahnstein entführte unter dem Motto „Leinen los – mit Kurs auf Köln über die Wellen Europas“ auf eine närrische Europareise. Die „Pantalones de Famosos“ des BV Grün-Weiß Heddesdorf stürmten als Minions mit „Operation Banane“ die Bühne, während die „Flinken Sohlen“ der „Gruuße“ als „Men in Black“ auf geheimer Tanzmission glänzten.



Auch die Showtanzgruppe der Großen Koblenzer Karnevalsgesellschaft begeisterte mit ihrem diesjährigen Motto „Die Gruuße läßt die Puppen tanzen“. Mit kreativen Kostümen, akrobatischen Hebefiguren und präzisen Choreografien sorgten die Tänzerinnen und Tänzer für tosenden Applaus.

Nicht nur die Showtanzgruppe, auch die eigenen Vereinsmitglieder präsentierten ihr Können: Julia Nusch und Martin Wieczorek verzauberten mit einem eleganten Paartanz, Anna Maria Hamm feierte ein grandioses Debüt als Solomariechen der GKKG und erhielt begeisterten Applaus.

Ein besonderer Moment war der Besuch des Tollitätenpaares der Kapuzenmänner Kesselheim, „Prinz Oli *der närrische Zeitungsjung*“ und „Confluentia Ricarda“, die mit ihrem Gefolge die Mädchensitzung bereicherten und für närrische Stimmung sorgten.

Ein absolutes Highlight des Abends war die Funkengarde der KG Oberlahr: Mit Pauken und Trompeten marschierten die Gardetänzer ein und brachten selbst die letzten Närrinnen zum Jubeln. Zwischen den Showeinlagen sorgte Icke Musik für durchgehend gute Stimmung und ließ die Damen das Tanzbein schwingen.

Die Mädchensitzung 2026 der GKKG war ein voller Erfolg: ein Abend voller Lachen, Tanz und Frohsinn – so feiert Koblenz mit seinen Närrinnen.

Quelle (Text): Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V.; (Foto/s): Mark Juarez